

Aufgrund der §§ 5, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Hessischen Kommunalwahlgesetzes und anderer Vorschriften aus Anlass der Corona-Pandemie vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915), der §§ 1 bis 5a, 6a, 11 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247) und des § 14 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge (WStrBS) vom 08. 10.2014, zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge (WStrBS) vom 14.12.2017 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Ginsheim-Gustavsburg in ihrer Sitzung am 23.09.2021 folgende

**Satzung**  
**über die Festsetzung des Beitragssatzes für das Jahr 2018 im**  
**Abrechnungsgebiet 3 (Ginsheim) zur Erhebung wiederkehrender**  
**Straßenbeiträge**

beschlossen:

**§ 1 Beitragssatz**

Der Beitragssatz je Quadratmeter Veranlagungsfläche beträgt für das Jahr 2018 im Abrechnungsgebiet 1, Ginsheim, 0,2511450 €.

**§ 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Ginsheim-Gustavsburg, den 24.09.2021  
Der Magistrat

gez. Puttnins-von Trotha  
Bürgermeister